

# Familienbande



Brandy Butler (l.)  
zusammen mit  
der Dragqueen  
Tropikahl.

## «Du bist wie Kunst»

Brandy Butler sensibilisiert Kinder ab drei Jahren spielerisch fürs Thema Geschlechteridentitäten. Bringts das?

Wie kamen Sie auf die Idee der «Drag Story Time»?

Ein ähnliches Format habe ich vor ein paar Jahren in den USA gesehen. Mich interessierte dabei der Gedanke der Begegnung von Kindern mit den Drag-Performenden.

Wie reagieren die Kinder?

Weibliche Kleider, männlicher Oberkörper, Perücke und Bart kann bei einem Kind zu Dissonanzen führen. Aber auch zu Diskussionen und Fragen. Das finde ich spannend.

Zum Beispiel?

Ein Mädchen sagte mal: «Das ist eigentlich ein Mann. Er hat keine Brüste.» Und ich erwiderte: «Nicht jede Frau hat Brüste.» Sie meinte nur: «Stimmt!», und lief weg.

Wie läuft die Vorlesestunde ab?

Erst stelle ich mich vor, baue Vertrauen auf. Dann kommen Dragqueen oder -king, wir lesen eine

Geschichte zusammen, basteln und am Schluss können sich die Kinder noch mit Glitzer, Accessoires und Schminke austoben. Ich sage dann den Kindern: «Du bist wie Kunst. Du darfst dich gestalten, wie du es dir wünschst. Wir unterstützen dich darin.»

Das Angebot ist ab drei Jahren.

Bringts das?

Natürlich! Ein Kind kann schon ab eineinhalb Jahren Hautfarben erkennen und die Art, wie wir Erwachsenen auf sie reagieren. Ich lade ein, an einer gesellschaftlichen Diskussion teilzuhaben. Es ist ein Übungsfeld für Kinder.

Aufgezeichnet von  
Jean-Marc Nia

**So 30.1., 10.30-12 Uhr  
Tanzhaus  
Wasserwerkstr. 127a  
tanzhaus-zuerich.ch**